

20. VII. 1916

* **Der Bund der Deutschen in Niederösterreich.** Sonntag fand im Saale des „Weingartl“, Getreidemarkt, die diesjährige Hauptversammlung des Bundes der Deutschen in Niederösterreich statt, in der der Vorsitzende Obmann **Cekersberg** außer den Vertretern zahlreicher Ortsgruppen des Bundes auch Abgesandte anderer Schutzvereine, Südmart usw., wie sonstiger deutscher Körperschaften, so des Reichsbundes deutscher Postler und des Reichsbundes deutscher Eisenbahner zu begrüßen in der Lage war. Leitungsmitglied **Ertelet** erstattete den Geschäftsbericht, in dem er betonte, daß das Hauptaugenmerk des Bundes in der jetzigen Zeit der Kriegswohltätigkeit gewidmet gewesen sei. Leitungsmitglied **Direktor Kronauer** berichtete über die Versammlungstätigkeit des Bundes und insbesondere auch über das Leitungswesen. Die bisherigen Mitglieder der Leitung des Bundes erscheinen wiedergewählt: **Direktor Peter David**, **Josef Cekersberg**, **Dr. Karl Frey**, **Ingenieur Anton Koller**, sämtliche in **Wien**, **Emil Loserth** (**Gloggnitz**), **Dr. Wittermann** (**Krems**), **Eduard Neswatal** (**Wien**), **Georg Schardinger** (**Weinzierl**), **Doktor G. Schön** (**Wiener-Neustadt**), **Ingenieur Benno Mascher** (**Wien**) und außer diesen wurden neu in den Bundesrat gewählt **Johannes Fuft** und **Karl Luft**, beide in **Wien**. In den Aufsichtsrat wurden gewählt: **Oskar Bennesch** (**Wien**), **Heinrich Geban** (**Wien**), **Karl Kusner** (**Wien**), **Gottfried Schnabl** und **Richter Josef Wurm** in **Wien-Bähring**. Die Hauptversammlung nahm einstimmig eine Entschliessung an, die sich für den engsten Zusammenschluß mit dem Deutschen Reiche in wirtschaftlicher und handelspolitischer Beziehung ausspricht.